



Kreis Rendsburg-Eckernförde
Der Landrat

Beschlussauszug
aus der
Sitzung des Regionalentwicklungsausschusses
vom 09.12.2021

Top 6.2 Bericht der Autokraft über die Entwicklung im Prozess der Anschaffung der Wasserstoffbusse

TOP

[Siehe Anlage.](#)

Regionalentwicklungsausschuss Rendsburg-Eckernförde

Sachstand Betriebsqualität und Umsetzung Maßnahmenplan

Sachstand Wasserstoff-Projekt

Autokraft GmbH
Börge Lumma, kommissarischer Niederlassungsleiter
Stefan Wix, Betriebsmanager

■ Echtzeitquote: 79% / **79%**

■ Pünktlichkeitsquote: 88% / **88%**

■ Ausfälle:

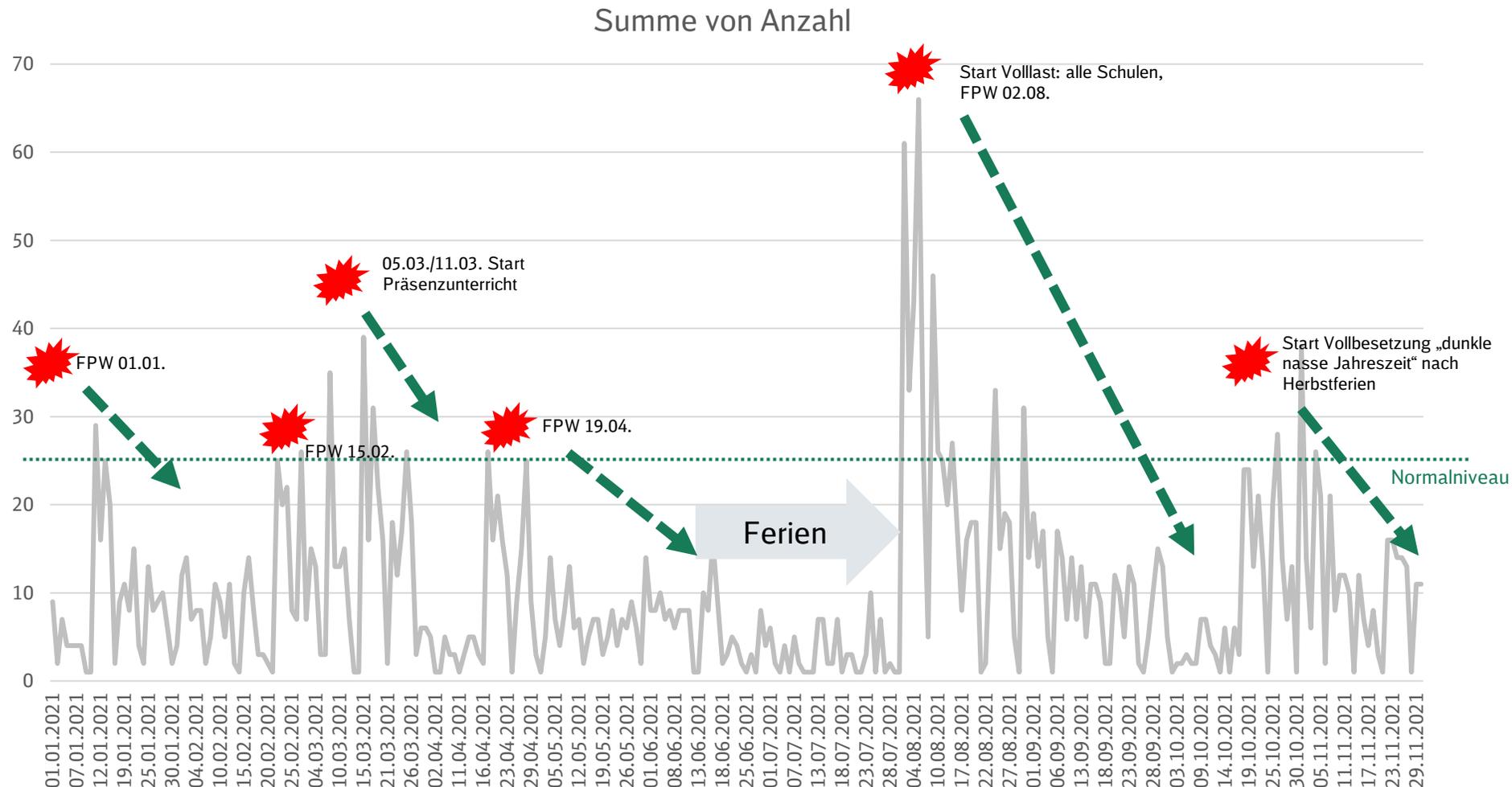
- Anzahl Soll-Fahrten: rd. 308.000 / **rd. 123.300**
- Anzahl ausgefallene Fahrten: 613 / **253**
- Ausfallquote: 0,2% / **0,2%**

■ Beschwerden: 2000 (0,8% je Fahrt) / **800 (0,6%/Fahrt)**

- Davon 470 „Haltestelle nicht bedient“ 24% (150, 19%)
- Davon 167 „Linienführung nicht eingehalten“ 8% (56, 7%)

Der Datenstand 01.01.-31.08. kann sich ggü. der Dienstversammlung durch nachträglich eingereichte und bearbeitete Beschwerden leicht verändert haben.

Der durch uns erwartete Verlauf der Beschwerdefälle steht in enger Verbindung mit den unterjährigen Fahrplanwechseln – Rückführung auf Normalniveau erreicht, Handlungsfelder bekannt



Einsatz Busscouts der Autokraft:

- Start wie vereinbart im November
- Scouts sind „Altfahrer“ der Autokraft (Rentner und GfB's)
- Gezielter Einsatz als Begleitung von neuen Fahrern

Einsatz „externer“ Busscouts:

- Abfrage an den Kreis/ den Schulelternbeiratsvorsitzenden ist am 18.11./19.11. rausgegangen
- Rückmeldung seitens des Schulelternbeiratsvorsitzenden war, dass die Suche nach Scouts noch etwas Zeit in Anspruch nehmen wird
- Nach Rücklauf umgehend Planerstellung (konkrete Einsatzorte und-tage, Rückfahrtoptionen) zur Abdeckung der Begleitung an bekannten HotSpots

Anschlussicherung:

- Schaffung der technischen Voraussetzungen zur Fahrerinformation über die notwendigen Anschlüsse erfolgt
- Fahrer sind über Umgang mit verschiedenen Anschlusstypen informiert
- Leitstelle als steuernde Einheit wird bei Anschlussicherungsfragen im laufenden Betrieb die Fahrer unterstützen
- Kooperation mit örtlichen Taxiunternehmen in Umsetzung

Entfall von Schwachlastfahrten zur gezielten Kapazitätsfreisetzung:

- Es können keine einzelnen Fahrten gestrichen werden, nur ganze Dienste (Eingriff in Jahresdienstpläne)
- Geeignete Dienste, die insgesamt sehr schwach besetzt sind, sind bereits identifiziert
- Nächster Schritt: Abstimmung zu diesen Diensten mit dem Aufgabenträger
- Nach Abschluss Entfall dieser Dienste (befristet), um zu schulendes Personal durch freiwerdendes Personal zu ersetzen und somit die Schulungsgeschwindigkeit zu erhöhen

Abweichung von bestellten Fahrzeugklassen:

- Umgesetzt: dort, wo die Einhaltung der Fahrzeugklasse zu betrieblichen Schwierigkeiten führt, darf in der Disposition davon abgewichen werden

Regelmäßige Lagebesprechungen:

- werden mit den örtlichen Teamleitern zur gezielten Schwachstellenidentifikation wöchentlich durchgeführt und durch die Niederlassungsleitung/Geschäftsführung begleitet

Auftragsauslösung: Kreis Rendsburg-Eckernförde

- Kreis wird nach Bewilligung der Förderbescheide verbindliche Bestellung bei AK auslösen

Fahrzeugbeschaffung: Autokraft

- Kauf von 2 Wasserstoffbussen durch die Autokraft GmbH nach Förderbescheid und Ausschreibung
- Förderantrag für KOM und Wartungsinfrastruktur ist von der Autokraft GmbH gestellt

Instandhaltung: Autokraft

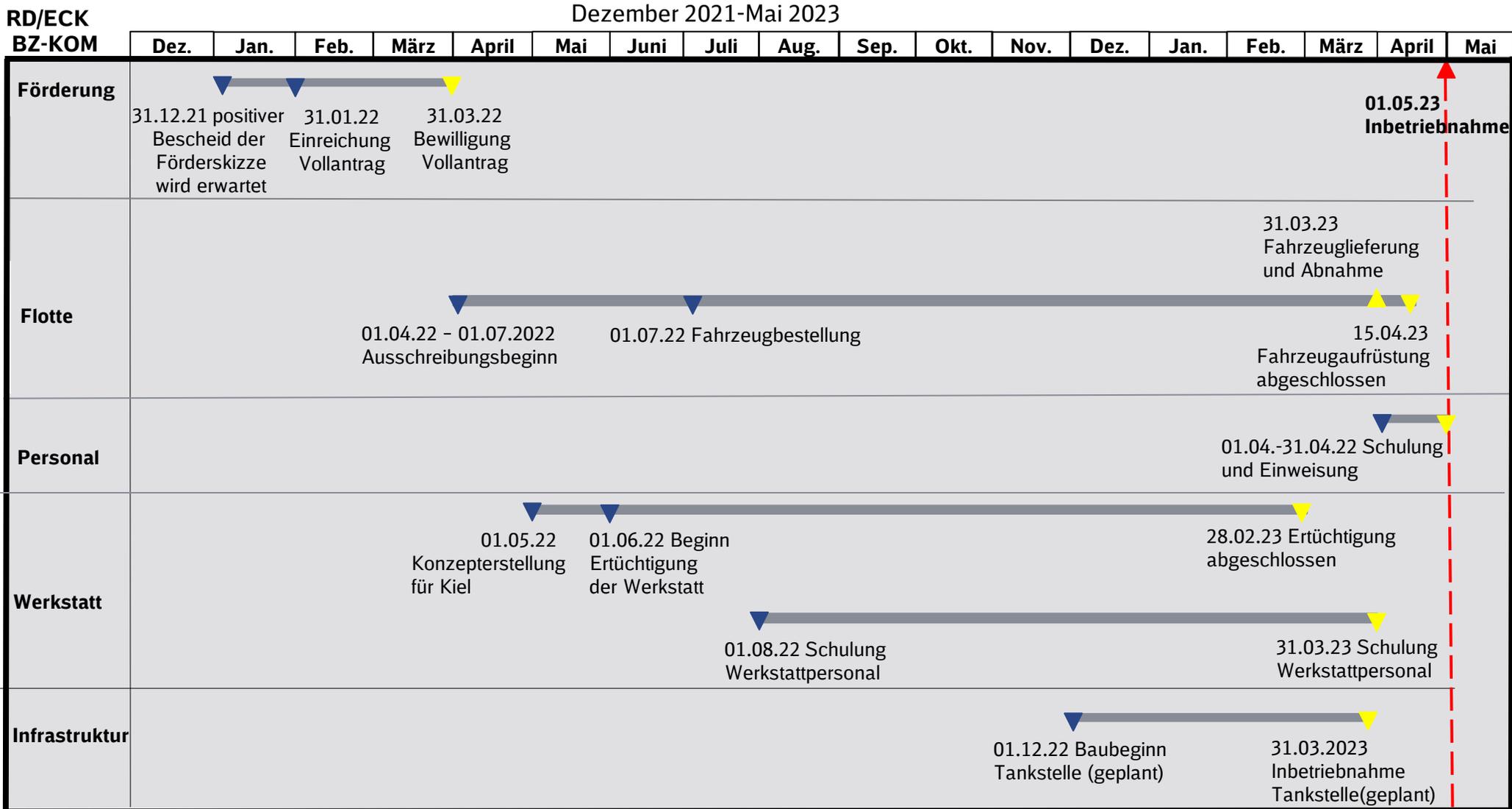
- Instandhaltung in Eigenregie durch die Autokraft GmbH
- Umrüstung/Ertüchtigung der Werkstatt erforderlich
- Standort: Kiel-Wellsee

Tank-Infrastruktur: GP Joule

- Stellung und Wartung der Tank-Infrastruktur durch GP JOULE, Wellsee fix, Rendsburg offen
- Unterzeichnung eines LOIs AK-GP Joule in Planung, Ständiger Austausch gewährleistet
- Vertragliche Bindung für Abnahme und Gewährleistung von Wasserstoff, Zusicherung von Timeslots für Betankung
- Projektstart abhängig von Fertigstellung der öffentlichen Tankstelle, Bewilligung des Förderantrags der Tankstelle (noch offen)

- Einreichung der Förderskizze für die BMVI-Förderung zum 05.10.2021 eingereicht
 - Beantragt wurde: Förderung von 80% der Mehrkosten KOM und 40 % der Wartungsinfrastruktur
- Zweistufiges Verfahren
- Positiver Bescheid wird Ende diesen Jahres erwartet (Information vom 01.12.2021)
- Einreichung des Vollantrages Ende Januar 2022 (Vorbereitungen laufen bereits)
- Wahrscheinlich 2 Monate später → Erhalt des Förderbescheides
- Auslösung Busbestellung (Lieferfrist etwa 9 Monate)

Sachstand Wasserstoff-Projekt: Timeline (Entwurf)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!